

**Niederschrift über die am 22.6.2017 stattgefundene
10. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Anwesend: Bgm. Michael Kreuzer, Vizebgm. Christian Zak
GGR: Monika Bauer, Wolfgang Pferscher, Stephan Wolf
die GR: Dietrich Bauer, Robert Bauer, Robert Beisteiner, Ing. Reinhard Hackel (5 min verspätet), Dr. Charlotte Knoll, Ing. Herbert Lechner, Bernhardt Panzenböck, Heinrich Pichler, Franz Roth, Hannes Seeböck (bis 21.10), Erich Rausch, Richard Wilsch und Christine Tisch (ab 19:35)

Entschuldigt: Gerald Tappler

Schriftführung: Johann Dattes

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung.

Seitens der VP Gutenstein ging ein Antrag (*Beilage 1*) am 12.6.17 zu folgendem Thema ein:
„Beziehung eines Sachverständigen zum Thema Alpenland/Volksbankprojekt“

Da dieser Antrag von mehr als 1/3 der Gemeinderäte unterfertigt ist wird dieser Antrag Laut GO § 46 unter Punkt 10.) behandelt.

Weitere Dringlichkeitsanträge der VP Gutenstein (Beilage 2+3):

A.) „Der Bürgermeister wird aufgefordert, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des NÖ Mindestsicherungsgesetzes in Sinne der Antragsbegründung arbeitsfähige Mindestsicherungsbezieher zu gemeinnützigen Tätigkeiten im Dienste der Allgemeinheit für die Marktgemeinde Gutenstein heranzuziehen“

Der Bürgermeister lässt über den Antrag abstimmen.

Diesem Antrag wird die Dringlichkeit mit 8 Gegenstimmen und 1 Enthaltung aberkannt.

Dafür : 8 (VP-Fraktion und Roth Franz)

Dagegen: 8 (SPÖ-Fraktion , Michael Kreuzer, Wolf Stefan, Pferscher Wolfgang und Seeböck H.)

Enthaltung: 1 (Dr. Charlotte Knoll)

B.) „Grundsatzbeschluss betreffend Umbau und Entschärfung der Meierhofkurve“

Der Bürgermeister lässt über den Antrag abstimmen.

Diesem Antrag wird die Dringlichkeit mit 9 Gegenstimmen und 1 Enthaltung aberkannt.

Dafür : 7 (VP-Fraktion)

Dagegen: 9 (GfG-Fraktion, Richard Wilsch, Christian Zak und Bernhardt Panzenböck)

Enthaltung: 1 (Robert Beisteiner)

Die Dringlichkeitsanträge liegen als Beilage der Niederschrift bei.

Punkt 1.)

Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Da GR Ing. Hackel Reinhard mit 13.6.17 auf die Stelle als geschäftsführender Gemeinderat verzichtet hat, ist nun ein Mitglied zu wählen. Von der VP Gutenstein wurde ein Wahlvorschlag eingebracht. GR Roth Franz und GR Beisteiner Robert werden als Stimmzähler bestimmt.

Bei der geheimen Wahl mittels Stimmzettel wurden nach Entleerung der Urne 17 abgegebene Stimmzettel gezählt.

Davon fallen alle auf GR. Ing. Lechner Herbert. Dieser nimmt die Wahl an.

**Niederschrift über die am 22.6.2017 stattgefundene
10. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 2.)

Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Durch das Ausscheiden von GfGR. Monika Bauer und GR. Robert Bauer aus dem Prüfungsausschuss müssen zwei Nachfolger gewählt werden. Von der VP Gutenstein wurde ein Wahlvorschlag eingebracht.

GR. Roth Franz und GR. Beisteiner Robert werden als Stimmzähler bestimmt.

Bei der geheimen Wahl mittels Stimmzettel wurden nach Entleerung der Urne 17 abgegebene Stimmzettel gezählt.

Davon fallen alle auf GR. Ing. Reinhard Hackel und GR. Erich Rausch. Beide nehmen die Wahl an.

Punkt 3.)

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Von der VP-Fraktion sind Einwendungen schriftlich eingebracht worden. Da nicht alle Einwendungen vollinhaltlich in das Protokoll eingearbeitet wurden, lehnt die VP Fraktion die Unterfertigung der Niederschrift ab. Die beiden anderen Fraktionen unterfertigen diese.

Punkt 4.)

Bericht des Prüfungsausschusses

Das Protokoll über die am 15.5.2017 stattgefundene unangekündigte Gebarungsprüfung wird vom Obmann des Prüfungsausschusses, GR. Robert Beisteiner verlesen.

Das Prüfungsergebnis wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

GR Christine Tisch kommt verspätet und nimmt an der Sitzung teil.

Punkt 5.)

1.Nachtragsvoranschlag 2017

Der 1. NVA 2017 lag zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf und wurde Vertretern aller Fraktionen übermittelt. Es gingen keine Stellungnahmen dazu ein.

Von der VP-Gutenstein werden mündliche Fragen über den NVA gestellt. Der Bürgermeister hält fest, dass diese Fragen in der nächsten Sitzung beantwortet werden.

Der Bgm. stellt den Antrag dem 1. NVA 2017 in der vorliegenden Form zuzustimmen.

Der Antrag wird mit 11 Stimmen (7 Gegenstimmer der VP-Fraktion) angenommen.

Punkt 6.)

Gebarungseinschau

Der Bericht über die Kassaprüfung durch Hrn. Eischer/Abt. Gemeinden, NÖLR vom 3.4.17 wird vollinhaltlich durch GfGR. Stephan Wolf dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

GR. Franz Roth verliest die schriftliche Stellungnahme der Gemeinde dazu.

Die ÖVP bringt vor, dass ein Kassenverwalterstellvertreter bestimmt werden soll.

Punkt 7.)

AURA

Vergleichsvorschlag aus der Gerichtsverhandlung vom 22.5.17: Bezahlung von € 118.000,- an AURA (82.400,- Finanzierung + 35.600,- vorhanden). Termin für eine verbindliche Antwort ist der 30.6.17.

GfGR Wolf Stephan stellt die Sachlage vor und stellt den Antrag den Vergleich mit Fa. AURA über €118.000,- zu beschließen. Unter der Voraussetzung, dass das Land NÖ einer Genehmigung der Fremdfinanzierung über € 82.400,- zustimmt.

Der Antrag wird mit 11 Stimmen (7 Stimmenthaltungen der VP-Fraktion) angenommen.

**Niederschrift über die am 22.6.2017 stattgefundene
10. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 8.)

Wasserverband Obere Piesting

GR Richard Wilsch berichtet über die Hochwasserstudie.

Er stellt den Antrag für einen Grundsatzbeschluss über Zustimmung zum Hochwasserschutzplan Pertz, nur wenn der Aufteilungsschlüssel verändert wird (Anteil für Gutenstein maximal € 75.000,00). Derzeit gibt es vom Land NÖ 90% Subvention für solche Projekte.

Die VP-Gutenstein stimmt dem Grundsatzbeschluss zu, unter der Bedingung, dass dabei auch das Quellschutzgebiet der Mariahilfbergquelle geschützt wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 9.)

Prioritätenliste der Gemeindeprojekte

Von der Landesregierung wurde an die Gemeinde Gutenstein die Forderung gestellt, eine Prioritätenliste zu erstellen.

Der Bürgermeister bringt seine Liste vor: 1. Musikerheim – 2. FF-Haus – 3. Asphaltierungen

Von der VP-Gutenstein wird vorgebracht, dass die beiden Vereine nicht gegenseitig ausgespielt werden sollen. Sie möchten ein Gesamtprojekt von Feuerwehr und Musik. Es wird der Vorschlag gebracht, dass die Feuerwehr in der „Schmidt-Halle“ eine neue Unterkunft bekommt.

Bis zum **31. Juli** sollen die Kosten für Miet-Kauf bzw. Kauf der Halle und die Umbaukosten feststehen. Hackel Reinhard wird die Projektunterlagen kostenlos erstellen.

An diesem Tag wird es eine Vorstandsitzung geben und der Vorstand möge die Liste erstellen.

Der Beschluss wird einstimmig verfasst.

GR Hannes Seeböck verlässt die Sitzung (21:10 Uhr)

Punkt 10.)

Beziehung eines Sachverständigen zum Thema Alpenland/Volksbankprojekt

Die Mandatare der VP-Gutenstein stellen den Antrag, dass bei Besprechungen zum „Alpenland/Volksbankprojekt“, Frau Prok. Elfriede Mörtl (Fa. Alpenland/Leitung – Wohnungsverkauf, Marketing) eingeladen werden soll.

Antrag: „Es möge Frau Mörtl als Sachverständige bzw. Auskunftsperson im Falle einer weiteren Verfolgung des Alpenland/Volksbankprojektes beigezogen werden.“

Beschluss: Dafür: 10 (VP-Fraktion , Roth Franz, Pferscher Wolfgang und Wolf Stephan

Dagegen: 2 (Panzenböck Bernhardt und Charlotte Knoll)

Enthaltung: 5 (Richard Wilsch , Robert Beisteiner, Christine Tisch, Bgm. und Vzbgm.)

Der Antrag wird somit mehrheitlich angenommen.

Punkt 11.)

Bericht des Bürgermeisters

a) Beantwortung des Schreibens vom 18.4.2017 der VP-Gutenstein (*Beilage 4*) betreffend das Theaterzelt:

1. behördliche Bewilligung vorhanden? Nein – bestand all die 20 Jahre davor auch nicht
2. Versicherung vorhanden? Ja, seitdem das Zelt den Winter über steht – unter VP-Regierung gab es keine Zeltversicherung!
3. Frage ist unklar, was ist damit gemeint?

**Niederschrift über die am 22.6.2017 stattgefundene
10. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

- b) Schreiben von Kathi Maderner – Ansuchen das Restaurant Kegelbahn bei div. Veranstaltungen zu berücksichtigen. GR. Franz Roth verliert den Brief.

Der Tagesordnungspunkt 12.) Nicht öffentliche Themen wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt. Es wird dafür eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Die Öffentlichkeit ist wieder zugelassen.

Da nichts mehr vorgebracht wird, endet die Sitzung um 21:35 Uhr.

Bürgermeister:

Schriftführer:

Für die ÖVP:

Für die SPÖ:

Für GfG:

Oberhuber Wolfgang
Franz Roth